



Continuous Ink Jet
Bokomo Foods
Fallstudie

Die 1000er Serie verbessert die Anwendung und die Produktivität bei Bokomo Foods.

Das zu Pioneer Foods gehörende Unternehmen Bokomo Foods UK Ltd. ist vorwiegend Handelsmarke und Fertigungsbetrieb. Es startet jedoch gerade zur Diversifizierung den Verkauf einer eigenen Reihe von Frühstücksflocken unter den Markennamen „Grain“, „Breakfast Saver“ und „Sunny-Bisk“. Bokomo UK ist auf die Herstellung von Weizenbrötchen, Müslis, Knuspermüslis sowie knuspriger und krosser Haferfrühstücksflocken spezialisiert.

Das Unternehmen produziert und verpackt Frühstücksflocken für die größten Supermarktketten Großbritanniens, darunter Tesco, Sainsbury's, ASDA, Morrisons, Marks & Spencer und Lidl. Bokomo stellt auch Frühstücksflocken für bekannte Unternehmen unter deren Eigenmarken her.

Die Produktion bei Bokomo entspricht höchsten Qualitätsstandards und ist auf zwei weltweit anerkannte Produktionsstätten in Großbritannien aufgeteilt, Peterborough und Wellingborough. Am Standort Peterborough werden pro Tag von 120 Mitarbeitern 70 Tonnen Fertigprodukte hergestellt und in Wellingborough von 70 Mitarbeitern 20 Tonnen. Insbesondere am Standort Peterborough kommt eine breite Palette von Verpackungen zum Einsatz, darunter Tüten, Kartons und Beutel. Da jede Verpackung mit einem Code versehen sein muss, hat sich Bokomo dazu entschieden, die vielseitigste Codierungstechnologie Continuous Ink Jet (CIJ) einzusetzen, um für den Großteil der Linien einen standardisierten Druck zu erzielen. Auch wenn die Verpackungen unterschiedlich sind – die Codes sind die selben: zwei Zeilen mit Rückverfolgungs- und Verbraucherinformationen Für die Rückverfolgbarkeit druckt Bokomo ein julianisches Datum, die Herstellungszeit und für Produkte, die auf verschiedenen Linien hergestellt werden, eine Liniennummer auf. Für Verbraucher und Händler druckt Bokomo ein Mindesthaltbarkeitsdatum auf.

„Die Drucker arbeiten im Hintergrund, was wir begrüßen. Ich höre nie von ernsthaften Problemen damit. Sie bieten das Maß an Verlässlichkeit, das ich brauche, um sorgenfrei zu sein. Sie machen genau das, was Sie möchten, und das entspricht genau dem, was Sie sich vom Standpunkt eines Ingenieurs oder der Produktion aus wünschen“.

Neil Hackney, Group Engineering Manager der Standorte Wellingborough und Peterborough.



Das zu Pioneer Foods gehörende Unternehmen Bokomo Foods UK Ltd. ist vorwiegend Handelsmarke und Fertigungsbetrieb. Es beginnt jedoch zur Erweiterung der Wettbewerbsfähigkeit mit dem Verkauf einer eigenen Reihe von Frühstücksflocken unter den Markennamen „Grain“, „Breakfast Saver“ und „Sunny-Bisk“. Bokomo UK ist auf die Herstellung von Weizenbrötchen, Müslis, Knuspermüslis sowie knusprigen und krossen Haferfrühstücksflocken spezialisiert.

Das Unternehmen produziert und verpackt Frühstücksflocken für die größten Supermarktketten Großbritanniens, darunter Tesco, Sainsbury's, ASDA, Morrisons, Marks & Spencer und Lidl. Bokomo stellt auch Frühstücksflocken für bekannte Unternehmen unter deren Eigenmarken her.



Bokomos Standort in Wellingborough ist seit mehr als 10 Jahren Kunde von Videojet. Videojet hat verschiedene Drucker an Wellingborough geliefert, einschließlich vier älterer CIJ-Modelle und zwei Verpackungscodiersystemen. Dennoch wurde am Standort Peterborough eine ältere Generation von CIJ-Druckern eines Konkurrenzunternehmens von Videojet eingesetzt. Mit der Zeit und nach Jahren der Verwendung funktionierten die Drucker des Konkurrenten nicht mehr gemäß den aktuellen Standards. Die Linien mussten zum Zwecke der Instandhaltung der Drucker häufig angehalten werden und Codewechsel erwiesen sich als schwierig. Darüber hinaus verbrauchten die Drucker große Mengen Verbrauchsmaterialien und der Flüssigkeitswechsel im Drucker gestaltete sich mühsam.

Als Probleme mit einem bestimmten Drucker eines Konkurrenten auf einer der Linien von Bokomo auftraten, entschied sich das Unternehmen unmittelbar dazu, auf die neueste Generation von CIJ-Druckern umzustellen. Sie informierten sich über die neuesten CIJ-Druckermodelle der Marktführer. Aufgrund der bereits bestehenden Beziehung zu Videojet, der Vorteile der Drucker der 1000er Serie und der Möglichkeiten von Videojet, einen Drucker für eine Linie sofort aufzustellen und in Betrieb zu nehmen, stimmte Bokomo einem Test mit Videojet zu. Videojet installierte die neuen Drucker der 1000er Serie für eine Frühstücksflocken-Kartoniermaschine. Nach einer dreimonatigen Testphase war Bokomo so begeistert von der Leistung der 1000er Serie, dass sich das Unternehmen nicht nur zum Kauf dieser Einheit, sondern drei weiterer Einheiten entschied, um die anderen installierten CIJ-Drucker des Konkurrenten ersetzen zu können.

Einer der Hauptvorteile, die Bokomo in den neuen Druckern sieht, ist die einfache und benutzerfreundliche Bedienoberfläche. Bokomo produziert Produkte für viele verschiedene Kunden und jeder Kunde hat spezielle Anforderungen an das Aussehen der Codes. Aus diesem Grund muss Bokomo eine hohe Anzahl von Codewechseln am Tag durchführen. An manchen Tagen sind es mehr als fünf Codewechsel auf einer einzigen Linie. Bokomo findet den neuen Drucker extrem leicht zu bedienen. Die Drucker der 1000er Serie verfügen über eine intuitive Bedienoberfläche für die Nutzung alltäglicher Prozesse. Sie zeigen Druckerbetriebsinformationen an und auf dem Bildschirm wird angezeigt, was gedruckt wird. „Die Videojet 1000er Serie verfügt über eine klare Bedienoberfläche. Es ist einfach herauszufinden, was zu tun ist. Ich kann die Einstellungen zum Vergrößern der Codes oder zum Anpassen an neue Kunden schnell finden“, so Lukasz Maziarz, Linienleiter am Standort Peterborough. Zusätzlich bietet die Videojet 1000 Serie einen Standardnachrichtenspeicher für bis zu 100 komplexe Nachrichten und zusätzlichen Speicher über einen USB-Anschluss. Der Speicher bietet viel Platz für das Speichern von Codes für alle Produkte einer Linie. „Das morgendliche Starten der Linie ist sehr einfach geworden“, erklärte Lukasz Richter, Linienleiter am Standort Peterborough. „Die 1000er Serie ermöglicht mir das Speichern aller benötigten Codes. Wenn ich morgens zur Linie komme, wähle ich einfach den Code für den ersten Job des Tages aus.“



„Die 1000er Serie ermöglicht mir das Speichern aller benötigten Codes. Wenn ich morgens zur Linie komme, wähle ich einfach den Code für den ersten Job des Tages aus.“



Bokomo hat außerdem eine Erhöhung der Produktivität seiner Linien festgestellt. Die Arbeit in der Produktionsumgebung von Bokomo kann aufgrund des Staubes und der Krümel für viele Ink Jet-Drucker eine große Herausforderung darstellen. Staub, Tinte und andere Partikel in der Umgebung können den Druckkopf verstopfen, sodass die Linie heruntergefahren und der Druckkopf gereinigt werden muss. Dies war ein Problem bei den alten Druckern, die häufig heruntergefahren und gereinigt werden mussten. Mit der 1000er Serie wird die Produktionslinie jedoch selten heruntergefahren und der Reinigungsprozess ist einfach und erfolgt je nach Bedarf. Die Vorteile für Bokomo liegen im Videojet CleanFlow™-Druckkopf, der Tintenablagerungen verringert, die bei herkömmlichen CIJ-Druckern zum Ausfall führen. Demzufolge erfordert die 1000er Serie weniger Reinigungsaufwand von Bokomo und sorgt für längere Laufzeiten. „Die neuen Videojet Drucker sind viel verlässlicher als unsere alten Drucker. Ich muss ihnen nur selten zu Leibe rücken“, so Mick Williams, Engineering Supervisor am Standort Peterborough. Darüber hinaus ermöglicht die 1000er Serie Bokomo längere Laufzeiten zwischen vorsorglichen Instandhaltungsmaßnahmen und eine entsprechende Instandhaltungsplanung.

Zusätzlich haben die gebrauchten Lösungsmittel- und Tintenkartuschen eine Tintenspur in der Anlage hinterlassen. Die Bediener wollten die Tintenkartuschen nicht für die älteren Drucker verwenden, da sie sich sonst mit Tinte an Händen und Kleidung beschmutzt hätten. Die Tinte hat sich außerdem auf alles übertragen, was diese Personen angefasst haben, einschließlich der Produktionslinien.

Die versiegelte Smart Cartridge™, die neu mit der 1000er Serie erschienen ist, ist eine Innovation im Tinten- und Lösungsmittelkartuschendesign. Die Bediener müssen sich nicht mehr um den Wechsel der Tinten- und Lösungsmittelkartuschen im Drucker sorgen. Maziarz sagt: „Ich bin sehr zufrieden mit dem Tintenwechsel von Smart Cartridge™-Kartuschen. Das Verfahren ist so einfach. Es ist so einfach wie das Ersetzen der Tintenpatronen zu Hause. Bei den älteren Druckern würde die Tinte austreten und die gesamten Hände beschmutzen. Das habe ich gehasst. Jetzt ist es ein sehr sauberer Prozess. Darüber hinaus ist es sehr einfach für Personen, die noch nie zuvor eine Kartusche ersetzt haben.“ Das Betriebsmittelzufuhrsystem Smart Cartridge™ verhinderte Verschüttungen und sorgte dafür, dass das gesamte Betriebsmittel in der Kartusche verbraucht wird. Der eingebaute Mikrochip lieferte die Bestätigung über den Einsatz des richtigen Betriebsmittels. Die separate Kartusche mit Nadel- und Septum-Ausführung schützt nahezu vollständig vor Betriebsmittelverschüttungen, während die interne Blasenkonstruktion dafür sorgt, dass das gesamte Betriebsmittel aus den Kartuschen verbraucht wird. So können Betriebsmittel und Kosten gespart werden. Dies ist eine der Lieblingsfunktionen von Williams. „Mit der 1000er Serie benötigen wir nun weniger Tinte und Verbrauchsgüter. Dies hat große Auswirkungen auf unsere monatliches Budget.“ Zudem war früher aufgrund der Tintenflecken auf dem Boden problemlos erkennbar, wo die Drucker gestanden haben. Dies stellt nun auch kein Problem mehr dar.

Es gab jedoch einige Probleme mit der Tinte während des ersten Teils des Tests. Die Zeit reichte nicht für das Trocknen der Tinte aus, sodass die Tinte auf den Kartons im Kartonierer durch das Falzen verwischt wurde. Dies bereitete Bokomo großes Kopfzerbrechen. Da es sich bei Bokomo vorwiegend um eine Handelsmarke und einen Fertigungsbetrieb handelt, erwartet das Unternehmen einen qualitativ hochwertigen Code, der die Produktqualität der eigenen Kunden widerspiegelt. Zudem weiß man dort, in welchem Maße qualitativ minderwertige Codes eine Marke und deren Profitabilität durch Produktrückgaben und erhöhte Produktion von unverkäuflichen Produkten beeinflussen können. Dieses Problem konnte jedoch mit der Hilfe von Videojet schnell beseitigt werden. Videojet verfügt über das branchenweit größte Portfolio an CIJ-Tinten, das auch spezielle Tinten für nahezu jede Anwendung umfasst. Nachdem die erste Tinte durch eine schnell trocknende Hochleistungstinte ersetzt wurde, waren die Codes auf den Kartons deutlicher und klarer.

Nach dem Erfolg der 1000er Serie am Standort Peterborough bestellte Bokomo vier weitere Drucker der 1000 Serie für den Standort in Wellingborough, um die älteren auf den Linien eingesetzten Videojet-Drucker zu ersetzen. Bokomo möchte an beiden Standorten weitere Investitionen in zusätzliche Verpackungscodiersysteme tätigen. Bei der Frage, ob Hackney auch in der Zukunft gerne mit Videojet arbeiten und Verpackungscodiersysteme von Videojet kaufen würde, antwortete er:

„Ich bin ein zufriedener Kunde. Ich prüfe stets alles mit der erforderlichen Sorgfalt, jedoch bin ich der Meinung, dass der Weg, den wir in Wellingborough eingeschlagen haben, ein gutes Beispiel dafür ist, wo wir stehen.“



Rufen Sie uns an **0041 62 388 33 33**
oder schicken sie uns eine
E-Mail: info.switzerland@videojet.com
oder besuchen Sie www.videojet.de

Videojet Technologies Suisse GmbH
Gummertliweg 7
CH-4702 Oensingen

©2013 Videojet Technologies Inc. – Alle Rechte vorbehalten.

Videojet Technologies Inc. verfolgt den Grundsatz der fortlaufenden Verbesserung. Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen in Konstruktion und/oder Spezifikationen ohne Ankündigung vorzunehmen.

 **VIDEOJET®**